

PRESSEMITTEILUNG

Moltkestraße 42 . 51643 Gummersbach . E 26

Telefon 02261 88-1213 E-Mail iris.trespe@obk.de

Fax 02261 88-972-1213 Internet: www.obk.de

07.05.2020: Coronavirus: 462 bestätigte Fälle seit Beginn der Pandemie

Seite 1/3

Niedrige 7-Tage-Inzidenz im Oberbergischen Kreis kein Grund zur Entwarnung

Oberbergischer Kreis. Seit gestern wurden vier weitere Menschen im Oberbergischen Kreis positiv auf das Coronavirus getestet. Insgesamt gibt es im Oberbergischen Kreis seit Beginn der Pandemie 462 bestätigte SARS-CoV-2-Fälle. Davon sind bereits 395 Personen bislang gesund aus der angeordneten Quarantäne entlassen worden.

52 Personen sind aktuell positiv getestet. Davon befinden sich derzeit 17 Personen in stationärer Behandlung. Zwei der stationär behandelten Personen werden beatmet. Die restlichen positiv getesteten Menschen befinden sich in häuslicher Quarantäne. Wie berichtet sind im Oberbergischen Kreis 15 Personen verstorben, die positiv auf das Virus getestet worden sind.

Richtwert für Lockerungen: Nicht mehr als 50 Neuinfektionen je 100.000 Einwohnern innerhalb von 7 Tagen

In der gestrigen Telefonkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidentinnen und –präsidenten der Länder über das weitere Vorgehen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und Lockerung der geltenden Regelungen wurde beschlossen, dass ab einer gewissen Relevanz auf regionale Dynamiken mit hohen Neuinfektionszahlen und einem schnellen Anstieg der Infektionsrate lokal auch wieder mit Beschränkungen reagiert werden muss.

Immer dann, wenn die Zahl der Neuinfektionen in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt auf mehr als 50 pro 100.000 Einwohner innerhalb der letzten sieben Tage ansteigt, soll dort ein konsequentes Beschränkungskonzept unter Einbeziehung der zuständigen Landesbehörden umgesetzt werden.

Lob und Appell von Landrat Jochen Hagt

„Im Oberbergischen Kreis liegt diese Sieben-Tage-Inzidenz derzeit erfreulicherweise mit dem Wert von 4,8 auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Das Kreisgesundheitsamt geht seit Wochen akribisch jedem Verdachtsfall nach und testet viel, z. B. präventiv in Alten- und Pflegeheimen. Zugleich setzen die Verantwortlichen dort in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und der Heimaufsicht des Oberbergischen Kreises konsequent entsprechende Hygienepläne um. Darüber hinaus hat auch die sehr disziplinierte Einhaltung der Kontaktbeschränkungen durch alle Bürgerinnen und Bürger und die vielen betroffenen Betriebe im Oberbergischen Kreis zu diesem guten Wert geführt“, bezieht Landrat Jochen Hagt Stellung. „Ich möchte jedoch an jeden Einzelnen appellieren: Die niedrige 7-Tage-Inzidenz im Oberbergischen Kreis ist kein Grund zur Entwarnung. Gerade jetzt, wenn es in vielen Lebensbereichen Lockerungen der Kontaktbeschränkungen geben wird, ist die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m, die Einhaltung der Hygieneregeln und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den vorgegebenen Situationen weiterhin eine der wichtigsten Maßnahmen, um das Infektionsrisiko zu minimieren.“

Lage im Oberbergischen Kreis im Kurzüberblick (Stand: 07.05.2020, 00:00 Uhr):

Sieben-Tage-Inzidenz im Oberbergischen Kreis: 4,8

Bestätigte Fälle insgesamt: 462 Personen

Von den bestätigten Fällen sind:

aktuell positiv getestet (in angeordneter Quarantäne): 52 Personen

bereits genesen und aus Quarantäne entlassen: 395 Personen

verstorben: 15 Personen

Kontaktpersonen ersten Grades in angeordneter Quarantäne: 323 Personen

In vorsorglicher häuslicher Isolation: 215 Personen

Anzahl der aktuell positiv getesteten Fälle nach kreisangehörigen Kommunen:

Bergneustadt: 7 Personen

Engelskirchen: 2 Personen

Gummersbach: 4 Personen

Hückeswagen: 3 Personen

Lindlar: 6 Personen

Marienheide: 2 Personen

Morsbach: 3 Personen

Nümbrecht: 0 Personen

Radevormwald: 6 Personen

Reichshof: 3 Personen

Waldbröl: 3 Personen

Wiehl: 5 Personen

Wipperfürth: 8 Personen

Adressermittlung läuft: 0 Personen

Weitere Informationen: www.obk.de/coronavirus

Verlauf des Infektionsgeschehens im Oberbergischen Kreis: www.obk.de/coronazahlen

Hinweis zum Presseverteiler: Wenn Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, schicken Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an pressestelle@obk.de. Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte per Nachricht an pressestelle@obk.de. Wir entfernen Sie dann umgehend aus dem Verteiler.